



# Bürgermeister- Brief



**Gemeinde Kleinzell i.M.**

Aus dem Inhalt

- ✓ GR-Sitzung vom 13.12.2012
- ✓ Volksbefragung „Wehrpflicht“
- ✓ Christbaum für den Ortsplatz
- ✓ Weihnachtslesung im Pfarrheim
- ✓ Wir warten aufs Christkind
- ✓ Kleinzeller Jahreskalender 2013
- ✓ Kleinzeller Wintersportprogramm 2013
- ✓ Silvesterparty – Einladung
- ✓ Wintersonnwendfeier SKK
- ✓ Eselwanderung zur Krippe
- ✓ Kindergartenanmeldung
- ✓ Spende für den Kindergarten
- ✓ Ankündigung 50 Jahre Untermühl NEU
- ✓ Neuer Fahrplan ab 9. Dezember
- ✓ Pilates mit Edeltraud Sachsenhofer
- ✓ Gedächtnistraining
- ✓ Seniorenturnen
- ✓ Termine Familienchor
- ✓ Hebammenabend
- ✓ Selbstverteidigungskurs absolviert
- ✓ Mit der KFB zur Oper „Rigoletto“
- ✓ Stellenangebote
- ✓ Kinderbetreuungsbonus
- ✓ Jugendtaxi
- ✓ Christbaumentsorgung
- ✓ Telefon-Nr. Zalto Höglinger
- ✓ Altstoffsammelzentren
- ✓ Vortrag Abenteuer Ostafrika

**Impressum:**

Informationsblatt des Gemeindeamtes für die Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Kleinzell i.M.  
Medieninhaber und Verleger:  
Gemeinde Kleinzell i.M., Eigenvervielfältigung  
F.d.l.v. Bürgermeister Franz Hofer, AL Gruber

Folge Nr. **13/2012** – An einen Haushalt  
Verlagspostamt 4115 Kleinzell i.M.  
zugestellt durch Post.at  
**Amtliche Mitteilung**

## GR-Sitzung vom 13.12.2012

### a) Gemeindebudget Steuerhebesätze und Finanzplanung

Wenngleich der Voranschlag für das Finanzjahr 2013 im ordentlichen Haushalt nicht ausgeglichen werden konnte, ist bei Einnahmen von € 2.231.900,- und Ausgaben von € 2.282.500,- der Abgang mit € 50.600,- doch um einiges geringer als der ursprünglich veranschlagte Abgang des Jahres 2012 mit € 136.800,-.



Wenn die Entwicklungen im Jahr 2013 nicht gänzlich gegenteilig verlaufen, besteht durchaus Zuversicht, dass auch im Jahr 2013 letztendlich wieder ein Haushaltsausgleich erzielbar ist.

Das hängt natürlich in erster Linie von der Entwicklung der Wirtschaftslage und den damit verbundenen Steuereinnahmen ab. Ein weiterer wesentlicher Faktor ist die Frage, ob das Zinsniveau weiterhin so niedrig bleibt, und wie sich der Winterdienst entwickeln wird. Positiv wirkt sich für die Gemeindefinanzen jedenfalls der moderat steigende Einwohnerzuwachs aus.

Wenngleich bei den Gemeindefinanzen insgesamt eine leichte Erholung festzustellen ist, sehen die Prognosen in der mittelfristigen Finanzplanung bis 2016 ähnlich hohe bis leicht

steigende Abgangsbeträge vor. Es gilt daher auch in den nächsten Jahren sämtliche Einsparungspotenziale auszuschöpfen und es werden daher nach wie vor Investitionen nur in exakter Abstimmung mit dem Land Oö. möglich sein.

Der außerordentliche Haushalt, der **acht** Vorhaben vorsieht, ist im Jahr 2013 mit Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 641.200,- ausgeglichen.

Der **mittelfristige Investitionsplan** (Planungsperiode bis 2016) sieht folgende Vorhaben vor:

- Anschaffung eines neuen Tanklöschfahrzeuges
- 2. Abschnitt des Gehweges entlang der Kleinzeller-Landesstraße von Bereich Grünental bis zum Bereich Edhügel
- Fertigstellung des Pendlerparkplatzes bei der Kleinzeller-Kreuzung
- Weiterer Ausbau des Gemeindestraßennetzes in neue Siedlungsräume (gesichert bis 2015)
- Maßnahmen zum Hochwasserschutz im Bereich des Bezirksaltenheimes (Ausfinanzierung)
- Errichtung von Reinwasserausbindungsmaßnahmen im Bereich Ziegelbrunn und Kanalerweiterungen im Bereich neuer Siedlungsgründe
- Erstellung eines Kanal- und Leitungskatasters

Angedacht werden in der Mittelfristplanung auch die finanzielle Unterstützung des Sportklubs bei der geplanten Sanierung des Sportheimes, die Errichtung eines neuen Feuerwehrhauses, die Erweiterung des Gehwegennetzes von Edholz nach Piesling und die Fortführung eines Gemeindestraßenbauprogrammes ab 2016. Es handelt sich dabei um Zukunftsprojekte, für die noch eine Reihe von Vorfragen zu klären sein wird.

### **Steuerhebesätze:**

Die Steuerhebesätze für Grundsteuern, Lustbarkeits- und Hundeabgabe wurden gegenüber 2012 nicht verändert.

Anzuheben waren die Wasser- und Kanalgebühren nach den Vorgaben des Landes, im Ausmaß der Indexsteigerung gegenüber 2012. Grundsätzlich ist zu diesen Gebühren festzustellen, dass hier ohnedies nur die vorgegebenen Mindestgebühren eingehoben werden. Insbesondere beim Kanal müßten hier wesentlich höhere Beträge eingehoben werden um eine Ausgaben- oder Kostendeckung zu erzielen. Diese stellen sich ab 2013 folgendermaßen dar:

**Wasseranschlussgebühr:** € 12,20 pro m<sup>2</sup> der Bemessungsgrundlage, mindestens aber € 2.014,- (bisher € 1.971,-)

**Wasserbenützungsg Gebühr:** € 1,74 (bisher € 1,67) pro m<sup>3</sup> Wasserverbrauch.

**Kanalanschlussgebühr:** € 22,40 pro m<sup>2</sup> der Bemessungsgrundlage, mindestens aber € 3.359,40,- (bisher € 3.280,-)

**Kanalbenützungsg Gebühr:** € 3,96 (bisher € 3,88) pro m<sup>3</sup> Wasserverbrauch.

*Diese Gebühren sind inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer*

Bei den Wasser- und Kanalgebührenordnungen wurden auch unter Verwendung der neuen Verordnungsmuster des Landes inhaltliche Änderungen vorgenommen, die in verschiedenen Bereichen auch Auswirkungen auf die Bemessungsgrundlage zur Festsetzung von Anschlussgebühren haben.

Die neuen Verordnungen sind auf der Homepage der Gemeinde [www.kleinzell.at](http://www.kleinzell.at) abrufbar und können auch beim Gemeindeamt jederzeit eingesehen werden.

### **Abfallgebühren:**

Bei den Abfallgebühren war aufgrund der Vorgaben des BAV eine Erhöhung im Ausmaß von 3 % vorzunehmen. Die neuen Gebührensätze belaufen sich demnach auf:

a.) je Abfalltonne/Sack bis 80 l Inhalt	€	136,40
b.) je Abfalltonne mit 120 l Inhalt	€	162,80
c.) je Abfalltonne mit 240 l Inhalt	€	286,00
d.) je Container mit 770 l Inhalt	€	910,80
e.) je Container mit 1100 l Inhalt	€	1.291,40
f.) reduzierte Gebühr für 1-Personenhaushalte oder nur zeitweise bewohnte Objekte für Abfalltonne oder Abfallsack mit bis zu 80 l Inhalt	€	95,70

Den gesamten Verordnungstext finden Sie auf der Homepage der Gemeinde.

### **b) BZ-Anträge 2013**

Auch heuer sind Ende des Jahres wieder die Anträge auf Gewährung von Bedarfszuweisungsmitteln beim Land einzureichen. Diese wurden im Gemeinderat für die nachstehenden Vorhaben wie folgt gereiht:

- Gemeindebeitrag für die bereits erfolgte Sanierung des Fußballplatzes
- Nahwärmeanschluss des Gemeindeamtsgebäudes und für die
- Fertigstellung des Pendlerparkplatzes bei der Kleinzeller-Kreuzung



### **c) Fördervertrag für E-Ladestation**

Zur Gewährung einer Bundesförderung in der Höhe von € 500,- für die E-Ladestation am Ortsplatz wurde mit der Kommunalkredit Public Consulting GmbH ein Fördervertrag beschlossen.

### **d) Postpartnervertrag - Neu**

Mit der Österr. Post-AG wurde im Sinne der Vereinheitlichung aller Postpartnerverträge ein neuer Postpartnervertrag abgeschlossen.

### **e) Flächenwidmungsplanungen**

Ein Teil des Grundstückes 2481/2 (Eigentümerin: Renate Klammer) wurde im Ausmaß von ca. 1.700 m<sup>2</sup> von Grünland in Wohngebiet umgewidmet.

Weiters wurde das Umwidmungsverfahren zur Anpassung der Baufläche des Grundstückes 590/2 an den tatsächlichen Baubestand und zur Optimierung der Bauplatzausnutzung (Eigentümer: Ing. Gerhard Wolfmeir) eingeleitet.

### **f) Löschungserklärung für Vorkaufsrechte**

Für die im Zusammenhang mit der Durchsetzung einer zeitgerechten Verbauung von Baugrundstücken, der Gemeinde eingeräumten Vorkaufsrechte, wurde für jene Grundstücke, die bereits entsprechende bebaut sind, eine Erklärung zur Löschung des Vorkaufsrechtes im Grundbuch beschlossen.

### **g) Grundverkauf**

Im Bereich der Steininger-Gründe wurde ein weiteres Grundstück verkauft. Die Gemeinde ist diesem Kaufvertrag zur Durchsetzung einer zeitgerechten Bebauung durch Einräumung eines Vorkaufsrechtes beigetreten.

## **Volksbefragung Wehrpflicht**

Am Sonntag, 20.Jänner 2013 findet die Volksbefragung zur „Wehrpflicht“ statt. Die Frage wird lauten:

- a) Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres, oder
- b) sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?

Stimmberechtigt sind:

- ✓ Österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die spätestens am Tag der Volksbefragung (also am 20. Jänner 2013) 16 Jahre alt werden und ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind
- ✓ Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher, die ihren Hauptwohnsitz im Ausland haben und in der Wählererevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

### **Stimmabgabe persönlich**

- Im Wahllokal in der Hauptwohnsitz-Gemeinde oder

mit **Stimmkarte:**

- in einem Wahllokal in jeder Gemeinde Österreichs
- vor einer „fliegenden“ (besonderen) Wahlbehörde“
- per Briefwahl

Für die Durchführung der Volksbefragung wurden zwei Wahlsprengel eingerichtet:

Wahlsprengel I: gesamtes Gemeindegebiet ohne Altenheim.

Wahlzeit: 08.00 bis 15.00 Uhr

Wahllokal: Gemeindeamt Kleinzell i.M. (Standesamtsraum im Untergeschoss)

Wahlsprengel II: nur für Bewohner des Altenheimes Kleinzell i.M.

Wahlzeit: 09.00 bis 11.00 Uhr

Wahllokal: Mehrzwecksaal des Altenheimes Kleinzell i.M.

Wählerinformation:

Vom Gemeindeamt wurden Ihnen wieder zeitgerecht vor der Wahl sogenannte Wählerinformationen übermittelt. Sie werden freundlichst ersucht, diese Karten zur Volksbefragung mitzubringen, weil damit ein rascherer Ablauf gewährleistet werden kann.

Sollten Sie sich am Tag der Volksbefragung an einem anderen Ort, als in Ihrer Heimatgemeinde aufhalten oder aus gesundheitlichen Gründen kein Wahllokal aufsuchen können, so können Sie nur mit einer Stimmkarte stimmen. Mit einer Stimmkarte können Sie ein Wahllokal aufsuchen, vor einer *besonderen* Wahlbehörde stimmen oder – ohne Wahlbehörde – im Weg der Briefwahl Ihre Stimme abgeben.



Sie müssen bei der Gemeinde, in deren Wählerevidenz Sie eingetragen sind, mündlich (persönlich, nicht telefonisch) oder schriftlich die Ausstellung einer Stimmkarte beantragen. Als Auslandsösterreicher(in) können Sie die Stimmkarte auch im Weg einer österreichischen Vertretungsbehörde (Botschaft, Generalkonsulat, Konsulat) anfordern.

Schriftlich können Sie einen Antrag auf Ausstellung einer Stimmkarte entweder bis zum 4. Tag vor der Volksbefragung (Mittwoch, 16. Jänner 2013) oder, wenn eine persönliche Übergabe der Stimmkarte an eine vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist, bis zum 2. Tag vor der Volksbefragung (Freitag, 18. Jänner 2013, 12.00 Uhr) stellen. Mündlich kann eine Wahlkarte bis zum 2. Tag vor der Volksbefragung (Freitag, 18. Jänner 2013, 12.00 Uhr) beantragt werden. Wenn Sie eine Stimmkarte beantragt haben, dürfen Sie nur mehr mit dieser stimmen, unabhängig davon, wo und auf welche Weise Sie teilnehmen möchten!

#### Besondere „fliegende“ Wahlbehörde:

Falls Sie geh- und transportunfähig oder bettlägerig sind und bei der Volksbefragung am 20. Jänner teilnehmen wollen, benötigen Sie unbedingt eine Stimmkarte.

Wenn Sie die Ausstellung einer Stimmkarte beantragen müssen Sie gleichzeitig bekanntgeben, dass Sie vor einer besonderen Wahlbehörde stimmen wollen. Dies müssen Sie auf dem Antrag zusätzlich anführen.

Aufgrund Ihres Antrags werden Sie am Tag der Volksbefragung zum Zweck der Stimmabgabe von einer besonderen Wahlbehörde in der Unterkunft, in der Sie sich aufhalten, besucht. Der Besuch erfolgt innerhalb der in der Gemeinde Ihres Aufenthaltsortes vorgesehenen Wahlzeit.

Sollten Sie blind, schwer sehbehindert, gelähmt oder des Gebrauchs der Hände unfähig oder in der Weise sinnesbehindert sein, dass Ihnen das Ausfüllen des amtlichen Stimmzettels ohne fremde Hilfe nicht zugemutet werden kann, so dürfen Sie sich vor einer Vertrauensperson, die Sie sich selbst auswählen können, bei der Wahlhandlung helfen lassen.

## Christbaum für den Ortsplatz

Ein schöner Christbaum schmückt auch heuer wieder unseren Ortsplatz. Er wurde gespendet von Helmuth und Sabrina Holly, Edholz 9. Wir bedanken uns dafür ganz besonders. Dieses Jahr wurde die gesamte Weihnachtsbeleuchtung erneuert und in LED-Technik umgestellt. Die damit verbundene Arbeit hat Herr Ing. Gerhard Wolfmeir, Grünental 11, unentgeltlich durchgeführt, wofür wir uns recht herzlich bedanken.



Herzlichen Dank auch an die Fa. Neudorfer, die den Christbaum mit dem LKW-Kran kostenlos aufgestellt hat.

## Weihnachtslesung im Pfarrheim

Eine Weihnachtslesung zur richtigen Zeit und zum richtigen Thema: "Kurz vor Weihnacht" – Lesung von Monika Krautgartner am 23. Dezember, 14:00 Uhr, Pfarrheim. Die Gedichte und Geschichten der Mundart-Königin rund um die gar nicht so stille Zeit im Jahr sind herrlich ehrlich, ganz nah am Leben und erfrischend locker. Sie beschreibt, was typisch, was Tradition ist, warum sie ein Fan vom Christkind ist und was sie vom sinnlosen Geschenk hält. In ihrer Mundart beschreibt sie das Leben, wie es nun einmal ist: witzig und herzlich. Der Eintritt beträgt Euro 4,-. Das Büchereiteam freut sich auf zahlreichen Besuch. Auf beiliegende Einladung wird hingewiesen.

## Wir warten aufs Christkind

Am 24. Dezember 2012, findet in der Bücherei eine Weihnachtsgeschichtenlesung für Kindergarten- und Volksschulkinder statt. Beginn 14:00 Uhr. Die beiden Kindergärtnerinnen Theresa Plöderl und Lisa Gaisbauer werden dieses "Warten auf's Christkind" veranstalten.



## Kleinzeller Jahreskalender 2013



Wir haben auch für das Jahr 2013 wieder einen Kleinzeller-Jahreskalender zusammengestellt, der Ihnen mit getrennter Post zugestellt wird. Es wurde wieder versucht, in diesem Kalender alle Veranstaltungen und alle sonstigen aus der Sicht des Gemeindeamtes wichtigen Termine zusammenzufassen. Die OÖ Energie AG hat die Herausgabe dieses Kalenders durch die Übernahme des Druckes gesponsert.

## Kleinzeller Wintersportprogramm 2013

In der Anlage übermitteln wir Ihnen das Wintersportprogramm 2013. Der SK Kleinzell freut sich auf eine rege Teilnahme bei den angebotenen Aktivitäten.

## Silvesterparty

Heuer findet wieder eine Silvesterparty im Sportheim statt. Der Sportklub Kleinzell lädt dazu alle sehr herzlich ein. Einladung anbei!

## Wintersonnwendfeier mit Punsch

Das ganze Jahr wurde reichlich Holz gesammelt um am 22. Dezember mit Euch allen ein gemütliches Feuer entzünden zu können. Zu Glühwein und Punsch am Lagerfeuer lädt der SK Kleinzell am 22. Dezember ab 16.00 Uhr am Ortsplatz alle recht herzlich ein. Jeder ist willkommen!

## Eselwanderung zur Krippe

Zellavie ersucht um folgende Ankündigung:  
„Wir laden euch ein, besonders die Kinder, mit uns eine kleine Wanderung ins „Jageredt“ mit einem Esel zu machen. Dort erwartet uns eine Krippe, wir singen Lieder und denken daran, wie arm Jesus im Stall mit Ochs und Esel zur Welt kam. Dann geht es wieder zurück zum Ortsplatz. Zellavie wünscht allen Freunden und Förderern ein frohes Fest“.

## Kindergartenanmeldung

Die Kindergartenleitung ersucht, um die Planung für das neue Kindergartenjahr zeitgerecht vornehmen zu können, um Anmeldung

der Kinder für den Kindergartenbesuch 2013/14. Sollten Sie beabsichtigen Ihr Kind in den Kindergarten zu schicken, werden Sie eingeladen, beiliegendes Anmeldeformular auszufüllen und am Dienstag, den 22. Jänner oder am Donnerstag, den 24. Jänner 2013 am Nachmittag von 14.30 – 16.00 Uhr im Kindergarten abzugeben.

## Spende für den Kindergarten



Der Kindergarten darf sich über die großzügige Spende der Freiwilligen Feuerwehr Kleinzell – im Wert von € 1.500,- freuen.

Die Kinder bedankten sich beim Feuerwehrkommandant Hermann Obermüller und dem Stellvertreter Hans Ilk mit einer selbstgebastelten Blume. Mit der Spende wird der Kindergarten neue Bücher sowie Spiel- und Beschäftigungsmaterialien ankaufen.

## Ankündigung – 50 Jahre Untermühl Neu

**UNTERMÜHL – POINT – EXLAU - PARTENSTEIN**

Die Dorfgemeinschaft veranstaltet zur Erinnerung an die Veränderungen durch den Bau des Donaukraftwerkes Aschach ein Jubiläumsfest

## 50 Jahre UNTERMÜHL NEU

Alle, die sich mit Untermühl verbunden fühlen und bei diesem Fest dabei sein möchten, können sich den 20. Juli 2013 vormerken.



## Neuer Fahrplan ab 9. Dezember 2012

Alle Jahre wieder steht Anfang Dezember der europaweite Fahrplanwechsel im öffentlichen Verkehr an. So steht auch heuer wieder ab Sonntag, 9. Dezember 2012 ein neuer Fahrplan zur Verfügung. Die neuen Fahrpläne sind unter [www.oeevv.at](http://www.oeevv.at) (Fahrpläne – Fahrplandownload) abrufbar. Beiliegende Zusammenfassung verschafft Ihnen einen Überblick über das Fahrplanangebot auf der Linie 210 und 230.

## Pilates mit Edeltraud Sachsenhofer

Beginn: 7.1.2013,  
18.00 – 18.50 h



Wo: Mehrzweckhalle  
Kosten: € 25,00 für 5 Einheiten inkl.  
Turnsaalbenützungsentgelt

Anmeldung bei Edeltraud Sachsenhofer bis 31.12.2012 unter Tel. 5634 od. 664/2614948.  
Nähere Infos anbei!

## Gedächtnistraining



Am 14.1.2013 startet ein Gedächtnistraining im Pfarrhof. Alle Senioren sind einmal wöchentlich zum Mitmachen recht herzlich eingeladen. Anmeldung bei Anita Leibetseder unter Tel. 70011.

## Seniorenturnen



Am 9.1.2013 startet wieder ein zweimonatiges Trainingsprogramm im Turnsaal. Alle Senioren sind einmal wöchentlich zum Mitmachen recht herzlich eingeladen. Anmeldung bei Anita Leibetseder unter Tel. 70011.

## Familienchor Termine 2013

In der Anlage übermitteln wir Ihnen die vorläufigen Termine für den Familienchor 2013. Diese sind auch in der Pfarrkirche bzw. im Schaukasten der Kath. Aktion am Ortsplatz nachzulesen.

## Hebammenabend

Der Hebammenabend bietet werdenden Müttern die Möglichkeit von Beginn der Schwangerschaft bis zur Geburt von Hebammen begleitet zu werden. In gemütlicher Atmosphäre werden verschiedene Themen von der Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett, Stillen bis hin zur ersten Zeit mit dem Baby besprochen.

Termin: Jeden 1. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr im Gemeindeamt Niederwaldkirchen.

Beginn: 2. Jänner 2013

Kurskosten: € 10,- pro Abend.

Voranmeldung bei Regina Hofbauer (Dipl.-Hebamme) Tel. 07231/33075 od. Barbara Mahringer (Dipl.Hebamme) Tel. 0699/1038445.

## Mädchen aus den sieben Netzwerk-gemeinden absolvierten Top-Ausbildung in Selbstverteidigung

Der Selbstverteidigungskurs für Frauen und Mädchen – ausgetragen in der Mehrzweckhalle Kleinzell – brachte für alle Teilnehmerinnen umfassendes praktisches und theoretisches Spezialwissen rund um den persönlichen Schutz in Angriffssituationen. Geleitet wurde der 10 Stunden umfassende Kurs von Werner Drescher, Ausbilder und Spezialist für Selbstverteidigung der Linzer Polizeisportvereinigung. „Schon das Wissen, sich im Fall des Falles verteidigen zu können, bringt Sicherheit und Selbstvertrauen. Mit Kursleiter Werner Drescher von der Linzer Polizei konnten wir einen absoluten Profi für unseren Selbstverteidigungskurs gewinnen“, zieht Netzwerkleiterin Roswitha Öhler ein erfreuliches Resümee.

## Mit der Katholischen Frauenbewegung zur Oper Rigoletto



Katholische  
Frauenbewegung

Die KFB lädt alle Interessenten zur gemeinsamen Fahrt ins Linzer Landestheater am **13. Februar 2013, 19:30 Uhr** zur Aufführung der Oper „Rigoletto“ von Giuseppe Verdi sehr herzlich ein. Die KFB freut sich auf Ihre Teil-



nahme. Anmeldung bis spätestens 4. Jänner 2013 bei der RAIBA Kleinzell.  
Nähere Informationen in beiliegender Einladung!

## Stellenangebote

- Der Sozialhilfeverband Rohrbach schreibt folgende Stellen zur Besetzung aus:

### Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwestern/-pfleger

für die Bezirksalten- und Pflegeheime Aigen-Schlägl und Lembach (voll- oder teilbeschäftigt).

Bewerbungen sind bis spätestens 31. Dezember an die Bezirksalten- und Pflegeheime Aigen-Schlägl bzw. Lembach oder an den Sozialhilfeverband Rohrbach, 4150 Rohrbach, Am Teich 1 zu richten. Die komplette Ausschreibung entnehmen Sie dem Anschlag an der Amtstafel.

- **Spar-Markt Andexlinger, Neufelden** sucht für das Geschäft in Neufelden ab März

### eine flexible Teilzeitkraft (25 Std./Woche).

Das Aufgabengebiet umfasst Kassatätigkeiten und den Bereich Postpartner.

Bewerbungen bitte telefonisch an Tel. 07282/6250 oder 0664/3261264.

- **SGS-Foodservice, Bahnhofstraße 16, 4063 Hörsching** sucht aus den Granitland-Gemeinden

### engagierte Mitarbeiter

zur Auslieferung und Kundenzustellung von Lebensmittel mit LKW oder Bus.

Bewerbung telefonisch unter 050-101090 Hr. Koblinger oder per email an Hr. Prok. Mag. Stefan Pühringer, [office@sgs-foodservice.at](mailto:office@sgs-foodservice.at).

## Kinderbetreuungsbonus

Die finanzielle Belastung von Familien mit Kindern soll verringert werden. Dazu leistet das Land Oberösterreich nach folgenden Richtlinien einen Kinderbetreuungsbonus, mit dem Eltern (Elternteile) für ihre selbst erbrachte Betreuungsleistung einen Anerkennungsbetrag bzw. zur Begleichung von Kosten der Fremdbetreuung einen finanziellen Beitrag erhalten, wenn sie ihr Kind/ihre Kinder nach Auslaufen des maximalen Bezugszeitraumes des Kinderbetreuungsgeldes (36. Lebensmonat) mehrere Monate bis zum verpflichtenden Kindergartenjahr selbst betreuen und den beitragsfreien Kindergarten nicht in Anspruch nehmen.



Der OÖ Kinderbetreuungsbonus wird Eltern (Elternteilen) zuerkannt, die mit ihrem Kind (ihren Kindern) im gemeinsamen Haushalt leben. Der Bonus wird ab dem 37. Lebensmonat bis zum erstmaligen Eintritt in einen Kindergarten ausbezahlt. Der Zeitraum für den Bezug des Kinderbetreuungsbonus endet spätestens mit dem Beginn des verpflichtenden Kindergartenjahres. Anträge können ab Vollendung des 3. Lebensjahres gestellt werden. Der OÖ Kinderbetreuungsbonus beträgt 700 Euro je Kind im Kalenderjahr, für einzelne Monate 58,33 Euro.

Formulare liegen am Gemeindeamt auf.

## Jugendtaxi

Die Gemeinde Kleinzell i.M. hat gemeinsam mit den anderen vier im Verein Mühlviertler Granitland vertretenen Gemeinden (Altenfelden, Kirchberg, Neufelden, St.Martin) im Jahre 2008 die Aktion Jugendtaxi eingerichtet. Mit dieser Aktion möchten wir dazu beitragen, dass unsere Jugendlichen sicher und günstig nach Hause kommen. Nach Vorlage eines gültigen Taxibons werden jedem Jugendlichen 50 % der Fahrtkosten bis maximal € 50,- pro Jahr rückerstattet.



## Christbaumentsorgung

Wie in den Jahren zuvor wird Ihnen auch heuer wieder die Möglichkeit geboten, die ausgedienten Christbäume bis längstens 10. Febru-



ar 2013 beim Bauhof (Südseite des Bauhofes bei den Materialboxen) abzugeben. Die weitere Entsorgung und Verwertung wird von der Gemeinde veranlasst.

### **Telefon-Nr. Zalto Höglinger**

Zalto Höglinger hat die ehemalige Telefonnummer der Fleischerei Josef Riepl Tel. 07282/5109 übernommen. Wir bitten um Kenntnisnahme.

### **Altstoffsammelzentren**

Der BAV Rohrbach hat mitgeteilt, dass es während der Weihnachtsfeiertage 2012 keine zusätzlichen Öffnungszeiten in den ASZ des Bezirkes Rohrbach gibt.

Das heißt, dass das ASZ St.Martin i.M. am Dienstag, 25.12.2012 und 1.1.2013 und das ASZ Altenfelden am Mittwoch, 26.12.2012 ohne Ersatztermine geschlossen sind.

### **Vorankündigung Vortrag Abenteuer Ostafrika von Christoph Dail**

Die Naturfreunde Kleinzell laden herzlich ein zum Vortrag Abenteuer Ostafrika am Samstag, 19. Jänner 2013 um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Kleinzell. Einladung anbei!

Geschätzte Kleinzellerinnen,  
geschätzte Kleinzeller,  
liebe Jugend!

Weihnachten und der Jahreswechsel geben Anlass über die Ereignisse des zu Ende gehenden Jahres rückblickend nachzudenken und neue Vorsätze für die Zukunft zu fassen. Wir haben uns auch im heurigen Jahr bemüht in Zeiten knapper Kassen wieder einiges an Projekten umzusetzen. Ich denke hier beispielsweise an den zweiten Teil des Gehweges entlang der Kleinzeller-Landesstraße, der noch heuer in der Rohtrasse errichtet werden konnte.

Es wurde die Straßenbeleuchtung bei der Zufahrt zur Stockschützenhalle und im Bereich der Edhügel-Mittelstraße erweitert. Das Altenheim wurde nachhaltig gegen Hochwassereinflüsse geschützt. Es wurden rd.

€ 100.000,- in den Straßenbau investiert und die Blumenbeete bei der Ortseinfahrt neu gestaltet. Das Gemeindehaus wurde an die Nahwärmeversorgung angeschlossen und am Ortsplatz eine sogenannte Stromtankstelle errichtet. Für die Feuerwehr wurde die Lieferung eines neuen Tanklöschfahrzeuges in Auftrag gegeben, dessen Lieferung im kommenden Jahr erfolgen wird.

Wir werden uns auch im kommenden Jahr wieder bemühen die vorhandenen Mittel zur Erhaltung und Optimierung der Infrastruktur zielgerecht einzusetzen.

Wenngleich bei der Entwicklung der Gemeindefinanzen eine leichte Entspannung festzustellen ist, wird auch im kommenden Jahr mit den zur Verfügung stehenden Steuergeldern sorgsam umzugehen sein und es ist daher umso wichtiger, dass die Entscheidungsträger Einigkeit im Sinne von sachpolitischen Entscheidungen zeigen.

So ist es mir auch ein besonderes Anliegen mich hier bei den Mitgliedern des Gemeinderates, des Gemeindevorstandes und bei den Gemeindebediensteten recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und „das Ziehen an einem Strang“ zu bedanken. Ein herzliches Danke an die Leitung und die Lehrer unserer Volksschule und dem Kindergartenpersonal für ihre Arbeit zum Wohle unserer Jugend.

In Zeiten knapper Finanzen kommt auch immer mehr Bedeutung der Freiwilligenarbeit zu. Mein besonderer Dank daher auch wieder den örtlichen Vereinen und Organisationen, der Jugendbeauftragten, der Familienbeauftragten, den Mitarbeiter/innen in den Projektgruppen „Liebenswertes Kleinzell“, dem Team der Gesunden Gemeinde und der Leitung des Jugendtreffs und allen, die sich in irgend einer Weise für unsere Gemeinschaft ehrenamtlich einbringen.

So nehme ich diesen Bürgermeisterbrief auch gerne zum Anlass, mich bei Ihnen geschätzte Kleinzellerinnen und Kleinzeller für das gute Miteinander zu bedanken. Ich wünsche zum bevorstehenden Weihnachtsfest schöne und zufriedene Festtage im Kreise Ihrer Familien und viel Gesundheit und Schaffenskraft im Jahr 2013.



